

kriminalistische Akustik

der sozialistischen Gesetzlichkeit, der Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft und der Schaffung grundlegender Voraussetzungen für den allmählichen Übergang zum Kommunismus.

Für die Anwendung durch die Sicherheits- und Justizorgane des sozialistischen Staates bei der Kriminalitätsbekämpfung und -Vorbeugung bestimmt, hilft die sozialistische K. die Praxis dieser Staatsorgane theoretisch und methodisch zu verallgemeinern und zu orientieren. Zum System der sozialistischen K. gehören: die allgemeine kriminalistische Theorie und Methodologie; die -> *Kriminaltaktik*; die naturwissenschaftlich-technischen Bereiche (-> *Kriminaltechnik*); die kriminalistische Psychologie; die spezielle K. Zu den Aufgaben der sozialistischen K. gehört auch die Erforschung der Geschichte der Straftatenuntersuchung in der Klassengesellschaft und die Entlarvung der unwissenschaftlichen Theorien und volksfeindlichen Praktiken der bürgerlichen K.

kriminalistische Akustik: Teil der kriminalistischen Expertisengebiete. Ihre wichtigste Aufgabe ist die Untersuchung kriminalistisch relevanter -> *Schallereignisse*, die als -> *Schallaufzeichnung* in akustischen -> *Spurenmaterialien* vorliegen und deren Auswertung in Verbindung mit akustischen -> *Vergleichsmaterialien* zu nutzbaren Informationen für die kriminalistische Untersuchungsarbeit führt. Zu ihren Untersuchungsaufgaben gehören: die -> *Sprecheridentifizierung*; die -> *Sprecherdiagnostik*; die -> *Semantikuntersuchung*; die -> *Geräuschuntersuchung*; -> *akustische Authentizitätsuntersuchungen*; die Identifizierung von -> *Magnettongeräten* und Gerätezubeh-

ör. Die Grundlage für die Untersuchung der Schallereignisse bilden die Ergebnisse der -> *Höranalyse* und der -> *akustischen Meßanalyse*. Die k. A. stützt sich hierbei auf die Erkenntnisse der Sprachwissenschaft (Linguistik; Phonetik/Phonologie); der Akustik; der Sprech- und Hörphysiologie sowie der Psychologie und die Möglichkeiten der elektronischen Meßtechnik, der Magnettontechnik, der Elektroakustik sowie der Studioteknik. Die k. A. verarbeitet diese Erkenntnisse und Möglichkeiten unter den speziellen Erfordernissen der kriminalistischen Untersuchung, insbesondere der Theorie und Praxis der -> *kriminalistischen Identifizierung*.

kriminalistische Analyse: dialektische Methode der gedanklichen Zerlegung (Analyse) einer kriminalistisch relevanten Erscheinung in ihre Bestandteile und vertiefende Zusammenführung (Synthese) auf einer höheren Stufe, die dem gesamten kriminalistischen Erkenntnis- und Beweisprozeß immanent ist und eine wichtige Grundlage für den Aufklärungserfolg bildet. Schriftlich fixiertes Ergebnis der im Rahmen der **Führungs- und Leitungstätigkeit unter einer genauen Zielstellung** gesammelten, verdichteten, sortierten, geordneten, gruppierten, analytisch und synthetisch verarbeiteten, auf ihre Wirkungszusammenhänge untersuchten, interpretierten und letztlich wissenschaftlich verallgemeinerten Informationen, um Gesetzmäßigkeiten, Entwicklungstendenzen und Trends im Kriminalitätsgeschehen aufzudecken und, darauf aufbauend, eine vorausschauende Strategie der Aufdeckung, Aufklärung und Verhütung von Straftaten zu betreiben.

kriminalistische Aufklärung -> *Aufklärung*